

Rezensionen von Buchtips.net

Michael Crichton: Welt in Angst

Buchinfos

Verlag: [Karl Blessing Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-89667-210-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 24,90 Euro (Stand: 05. Dezember 2008)

Kurz nach der furchtbaren Flutkatastrophe in Asien legt der amerikanische Autor Michael Crichton einen Umweltthriller vor, der sofort in sämtliche Bestsellerlisten auf die ersten Plätze schoss.

Um das Augenmerk auf eine bevorstehende Klimakonferenz zu lenken, planen Umweltaktivisten die Sprengung einer gewaltigen Eisscholle und somit die Auslösung einer Tsunami-Welle, die ganz Kalifornien unter sich begraben soll. Als der Millionär George Morton von dem Plan erfährt, macht er sich auf die Suche nach Beweisen, um die schreckliche Aktion zu verhindern. Doch dann kommt er bei einem Autounfall ums Leben.

Mit "Welt in Angst" hat der Schöpfer von "Jurassic Park" einen kontroversen Roman geschaffen, der vor dem Hintergrund der tatsächlichen Ereignisse besonders brisant ist. Im Mittelpunkt des Romans steht die Theorie von der globalen Erwärmung, welche kontrovers von den Klimaforschern diskutiert wird. Diese Diskussion hat Crichton auch in seinem Roman eingebaut und die unterschiedlichen Argumentationen anschaulich dargestellt. Der besondere Reiz von "Welt in Angst" liegt auch darin, dass man als Leser die Standpunkte beider Seiten nachvollziehen kann. Das auch der Autor beiden Seiten kritisch gegenüber steht, sagte er kürzlich in einem Interview, als er sich zwar ausdrücklich für den Umweltschutz aussprach, aber auch zu bedenken gab, dass viele Umweltschützer den neuesten Stand der Forschung ignorieren und immer wieder nur mit ihren "guten Absichten" argumentieren.

Inhaltlich hat Michael Crichton sicher schon bessere Romane als "Welt in Angst" verfasst. Phasenweise erinnerte mich der Roman an "Jurassic Park" ohne jedoch an dessen Genialität heranzukommen. Die Story selber ist etwas platt und bietet mit dem erwartungsgemäßen Ende auch keine Überraschungen. Auch die Rückkehr des angeblich toten George Morton ist nicht wirklich überraschend.

Abgerundet wird der Roman von einem sehr informativen Anhang, in dem der Autor noch einmal erklärt, warum politisierte Wissenschaft so gefährlich ist und in dem jede Menge ergänzende Anmerkungen und Quellen zu der Thematik des Romans zu finden sind.

Trotz der platten Story muss "Welt in Angst" als einer der Höhepunkte des Buchjahres 2005 gehandelt werden, denn Michael Crichton hat sich einem Thema gewidmet, das uns alle betrifft und über das etwas mehr Wissen nicht schaden kann. Insgesamt ist "Welt in Angst" ein spannendes Sachbuch mit Romanhandlung, dessen Kauf sich auf jeden Fall lohnt.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[21. Februar 2005]